

Two sides of a Medal but one Destiny

wir sind verbunden durch ein unsichtbares Band und wo du auch bist, ich finde dich..

Von Yoshilicious

Kapitel 4: Die Erkenntnis..

Nach einer Woche war alles noch uneverändert.. Kouji lag immernoch im Krankenhaus und hatte noch kein eizigstes Mal die Augen geöffnet.. Kousei und Kouichi beschlossen zusammen zum Krankenhaus zu fahren, da Kouichi als einziger wusste in welchen Raum Kouji in der Zwischenzeit verlegt worden war.. Akiko konnte leider nicht mit, da sie arbeiten musste und Satomi hatte beschlossen eine Weile zu ihrer Mutter nach Osaka zu fahren, da diese - wie sie sagte - sehr krank sei..

~Kousei

Koui, was denkst du wie es deinem Bruder geht..?

Ähm..? Ich weiß nicht so genau.. Aber woher soll ich das denn auch wissen..? Bin doch kein Hellseher.. #...Ich hoffe gut... ..#

~Kousei

Oh.. Hmn.. Ich mein ja nur..

Hmhmh.. Verstehe.. Du, davorne haben sie ihn untergebracht..

Kouichi nickte seinem Vater zu und deutete auf eines der Zimmer auf dem langen schmalen Flur... Kousei öffnete vorsichtig die Tür..

~Kousei
Kouji..? Bist du wach..?

Öhm.. Nee, du.. Der schläft wie ein Stein..
Diese olle Schlafmütze.. ...-Knuffig was..? :)

~Kousei
Aber Kouichi.. Was machst du denn da..!?

Was..? Ich mach doch garnix..

Kouichi grinste über beide Ohren während er immernoch damit beschäftigt war Kouji's Wange lang-zu-ziehen und voller Freude einmal reinkniff..

~Kousei
Kouichi, nun hör aber mal auf.. sowas macht man doch nicht..

Hä..? Ich darf das.. Kouji macht das nix .. Ich tu ihm ja nicht weh.. :)

~Kousei
Okay.. Tu'es aber bitte nicht während er nix dazu sagen kann..
Ja..?

Kousei lächelte seinen Sohn an und Kouichi erwiderte dieses freundliche warme lächeln..

~Kousei
Kouji..? Mein Junge, hörst du mich..?

Kousei lehnte über dem Bett und sah ratlos in Kouji's Gesicht..
er lag regungslos da und atmete ganz ruhig und langsam.. So wie er es die ganze letzte Zeit schon immer getan hatte..

~Arzt

Oh.. Hallo!

Was machen Sie denn schon hier..? Und, wer hat Sie überhaupt reingelassen..?

Der behandelnde Arzt betrat das Zimmer..

~Arzt

Sie sind der Vater, stimmts..?

Wie sind Sie denn nun reingekommen..??

~Kousei

Sind wir unerwünscht..?

Also die Tür war offen..

~Arzt

Unerwünscht..? Nein, keineswegs..

Es ist nur seltsam.. Die Tür war eigentlich verschlossen worden, damit keine unbefugten Personen diesen Raum betreten..

Derzeit sind viele Reporter & Journalisten unterwegs, die etwas über den "Wunderjungen" erfahren wollen.. - Die gehen sogar soweit, dass sie einfach ins Krankenhaus eindringen und jedes Zimmer nach ihrem Sohn durchforsten.. Es ist einfach unerträglich.. - und für seine Genesung ist es bestimmt auch nicht gut..

Nicht gut..??

Was heißt das..?? Sagten Sie nicht es geht ihm gut..?!?!

~Arzt

Ähm.. Kleiner das sagt man nur so.. :)

Kann ich mal mit Ihnen draußen sprechen..?

Der Arzt lächelte Kouichi an um seine Bedenken zu erlösen, dann wandte er sich Kousei zu und flüsterte ihm was ins Ohr.. ...

Kousei sagte Kouichi, dass er noch kurz was zu erledigen hat und ging mit dem Arzt nach draußen..

...

#Natürlich.. Was zu erledigen.. Meint er wirklich, dass ich ihm das abnehm..?

Nein, das glaub ich ihm nicht.. - aber was solls.. Er wird's mir später schon freiwillig erzählen.. - wenn nicht wird ich ihn halt so lange nerven bis er es mir verrät..# :) hehe..

Kouji.. ...?

Hörst du mich, Bruderherz.. ...?

Ich würd so gerne wieder mit dir sprechen.. wach doch bitte auf..

...

Was.. was ist denn das..? Eine Stimme.. Sie klingt vertraut doch so weit weg..

Wie kann ich sie nur erreichen..?

Ich kann meine Augen nicht öffnen.. Sie sind so schwer .. und ich so erschöpft...

Kouji..? ... Kouji..? ... Kouji..? Kouji..!

Hmmm...? Kouichi, bist du das...?

Kouji begann langsam die Augen zu öffnen... Kouichi griff nach Kouji's Hand und drückte sie ganz fest..

Ja, Kouji, ich bin hier!

Hier bei dir..!

Ich lass dich nicht mehr allein.. - Versprochen.. Sieh mich an, Kouji..

Bitte!

Kouji öffnete die Augen und sah ins Leere..

Er erwiderte rasch den Druck den er an seiner Hand spürte und blickte suchend umher..

Kou.. - Kouichi..? Wo bist du denn..?
Ich fühl deine Hand, aber ich kann dich nicht sehen.....
Sag mir doch wo du bist... warum kann ich dich denn nicht sehen..??

Kouji..?Aber was ist denn los..?
Ich bin so froh, dass es dir besser geht..

Kouichi umarmte seinen Bruder innig.. Doch dieser sah immernoch apathisch umher..

Kouichi.. ...? Ich kann dich nicht sehen.. Ich fühle zwar deine Wärme, höre deine Worte,
aber sehen kann ich dich nicht..

.....
A-aber..
Du bist doch nicht.. Nein, komm hör auf zu scherzen..

Kouichi fuchtelte mit der Hand vor Kouji's Augen umher, doch dieser zeigte keinerlei
Reaktion.. Dann wurd es auch Kouichi bewusst.. - sein Bruder ist... erblindet...
Es trieb ihm die Tränen in die Augen und sie kullerten unaufhörlich seine Wangen
hinab..
Kouji merkte, dass was nicht stimmt und er hörte seinen Bruder schluchzen..
Dann hob er die Hand und fuhr mit dem Finger die Spur von Kouichi's Tränen nach..
....

Kouichi, hör doch auf zu weinen.. Mir macht das garnix aus.. Du kennst mich doch.. - ich
bin schon immer stark gewesen und ich werde immer stark sein.. - komme was wolle..
Ich werde auch mit dieser Situation fertig..
Ich versprech's dir..

Kouji, das darf doch nicht war sein.. Warum immer du.. ..?!
Das ist nicht fair..
Ji...

~Kousei

Kouichi was ist denn los...?????

Kouji..?? Gott sei gedankt..! Ich bin ja so froh, dass es dir gut geht mein Junge..!

Kousei stürmte zum Bett und umarmte Kouji und danach Kouichi kurz und erst dann entdeckte er die Tränen auf dem Gesicht seines Sohnes.. Er blickte wieder zu Kouji und bemerkte seine schiere Abwesenheit.. Sein Blick war kalt und lehr..

~Kousei

Kouichi, was ist los.. ..?

Vater, ich ...

Papa, Kouji ist blind..

B l i n d..! Einfach so.. Ich .. ich..

~Kousei

Blind..?!?! Um Gottes-Willen, Nein..!

Ich geh den Arzt holen, Kouji, pass mir gut auf deinen Bruder auf..!

Kousei stürmte hinaus und kam kurze Zeit mit dem Arzt in Begleitung wieder zurück.. Die Untersuchung schien ewig zu dauern, doch das Ergebnis war von vornherein klar.. Kouji war einfach blind.. Der Arzt legte ihm noch einen Verband um die Augen, der seine Schmerzen lindern sollte.. Kouji bestreitete zwar vehement Schmerzen zu haben, aber der Arzt hielt dies'für angemessen...

Kouichi und sein Vater blieben noch bis zum Ende der Besuchszeit bei Kouji..

Dann war dieser wieder allein..

So.. da bin ich also erblindet.. Soll es eine Strafe sein..?

Will Gott mich nur bestrafen..? Habe ich etwas verbrochen von dem ich heute nix mehr weiß..? Acchhh.. Irgendwas musste ja schiefgehen..

Warum hätte ich auch einmal, nur für einen kurzen Augenblick ein normales Leben

Führen sollen.. ..? Tja..

Aber.. Kann ich so bei Kouichi bleiben.. ..?

Ich darf ihm nicht sein Leben versauen.. er hat noch alles vor sich und soll glücklich leben.. - und nicht seine Zeit mit seinem blinden Bruder verschwenden.. Das wäre nicht fair ihm gegenüber.. Er findet schon noch eine neue Liebe.. Ganz bestimmt..

Dann klingelte das Telefon..

Kouji zuckte zusammen, da er durch dieses laute Geräusch aus seiner Gedankenwelt gelockt wurde.. Er tastete nach dem Telefon und führte es schließlich zum Ohr..

Ja, bitte..?

Kouji, ich bin es Kouichi..

Du, ich muss dir was erzählen..

Hm.. ...?

Vater musste grade dringend auf Geschäftsreise, er hat sich gestreut, aber wenn er nicht gegangen wäre, wäre er gefeuert worden.. Er ist jetzt auf dem Weg nach Kanada..!

Und Mutter.. - Als wär das eben nicht schon genug - musste mit ihm fliegen, da sie auch dorthin bestellt worden ist.. Ich bin jetzt ganz allein.. ich weiß nicht was ich machen soll..!!!

Kouichi..

Was denn...?

Beruhig dich erstmal.. Hektig und Stress bringen jetzt garnix..

Du kannst doch sicherlich bei den Nachbarn übernachten.. Oder nicht..?

Ja, aber..

#..Er ist so ruhig.. warum..? Insgesamt wirkt er sehr komisch.. Aber wie soll er in seiner Lage auch sonst anders sein.. ..?! Eigentlich ist er wie immer.. stets ruhig und kühl.. ..#

Nix aber..
Du gehst jetzt zu den Nachbarn.. ..! Okay.. ...?

Ist gut, Ji..
Ich komm dich morgen besuchen..
Ich liebe dich..

Und schon legte Kouichi wieder auf.. Kouji saß noch eine Weile mit dem Hörer am Ohr auf dem Bett und lauschte dem stumpfen wiederkehrenden Ton..

...

Ach Kouichi.. Wenn du es doch nur verstehen könntest.. Ich will ja eigentlich nur dein Bestes, aber.. ..Was ist denn bloß das Beste für dich.. ...? Hm..

Kouji seufzte ein letztes Mal bevor er die Augen schloss und einschlieft..

..

Am nächsten Morgen wachte Kouichi in dem Gästebett seiner Nachbarn auf.. Erst Orientierungslos und verwirrt schlug er die Bettdecke zur Seite und begab sich ins Treppenhaus..

Ach so.. Ich hab ja bei den Nachbarn geschlafen.. - so wie Kouji es wollte..
Was er wohl grade so macht..?

Kouichi ging zurück ins Zimmer und zog sich seine Sachen an, dann stürmte er die Treppe hinunter und begab sich an den Frühstückstisch..
"Lilly.. ..?" fragte er mit leicht zitternder Stimme "..kannst du mich vielleicht ins Krankenhaus fahren..?" Lilly, die Nachbarstochter (-> 26 Jahre) nickte Kouichi zu und nach dem Frühstück machten die 2 sich auch gleich auf den Weg.. (->selbstverständlich dann im Auto.. -.-" ..)

Ich freu mich ja sooo riesig, Ji-Sama wiederzusehen..! ^^

~Lilly

Ai.. Sag, Kouji, wie geht's deinem Bruder eigentlich so..? Ich hab nicht wirklich alles mitbekommen.. Tut mir ja auch leid, aber ich war die letzte Zeit über so stressgeplagt..

:-

Nunja, du weißt ja wie das ist.. Aufräumen, arbeiten, lernen.. Viiiell zu viel.. Aber gut.. Ich mein.. .. Ach, entschuldige, ich plapper dich hier zu.. Sorry.. ^^"

Kouichi kicherte Lilly an.. Sie war genau wie früher..

Dann jedoch senkte er etwas bestürzt den Kopf, weil er kurz an die Erblindung von Kouji denken musste und er Gedanken hegte, dass dieser vielleicht nie wieder was sehen könne.. Diese Gedanken verbannte er aber schnell wieder aus seinem Kopf und er begann erneut zu lächeln.. Kouji hatte bisher alles geschafft..- warum nicht auch das..!??

Ji-Sama geht es ganz gut.. Och, eigentlich geht es ihm gut.. ^^"

~Lilly

Ist ja schöööön.. Solen wir ihm ein Comic kaufen..? Ihm ist bestimmt langweilig.. ..?..

Öhm.. Du ziehst wohl die "Ö's" weiterhin so gerne lang, was..? Sehr professionel..

Kouichi liebte es Lilly zu necken..

Aber.. Ji-Sama kann wohl momentan nix mit einem Comic anfangen.. Er mag sowas auch garnicht.. ^^"

~Lilly

O..kay.. ^^" Dann eben so.. :)

Die 2 machten sich auf den Weg zu dem Zimmer in dem Kouji untergebracht war.. Lilly öffnete die Tür und Kouichi stürmte hinein, blieb dann aber stocksteif stehen..

Das.. das kann doch nicht sein.. Kouji...

~+Muharha.. Hier ist jetzt erstmal SCHLUSS.. Jaja, klingt gemien, ist aber so.. +drop+..
Kouji braucht ein Wenig zeit für sich und hat sich daher ein Wenig verkrümmelt.. ^^"
Irgendwann.. - Maybe - schreib ich weiter..+~
Mata ne.. XD